



Birkenzucker, E967 sehr giftig für Hunde!

Heutzutage findet oft Xylit (auch Birkengold oder Xylitol genannt) als Zuckerersatz Verwendung. Xylit wird unter anderem gefunden in z.B. zuckerfreien Kaugummis, Bonbons, Backwaren und Zahnpasten.

Es wird auch vermehrt statt Zucker in den Haushalten zum Backen genutzt. Für Menschen ungefährlich, kann es jedoch beim Hund aber auch beim Frettchen und Kaninchen zu lebensbedrohlichen Zuständen kommen nach der Aufnahme von Xylit.

Schon nach einer Dosis von 0,1 Gramm pro Kilo Körpergewicht kann es zu Vergiftungssymptomen kommen.

Das Xylit bewirkt schon nach etwa 10 Minuten einen sehr schnellen Anstieg von Insulin was als Folge einen lebensbedrohlich niedrigen Blutzuckergehalt entstehen lässt, Hypoglykämie. Nach einigen Stunden können auch die Leberzellen zerstört werden und dadurch kann ein Lebersversagen entstehen.

Die Symptome sind Erbrechen, Müdigkeit, Schwäche Zittern, Krampfanfälle und eine sehr schnelle Herzfrequenz und Bewusstlosigkeit. Nach einigen Stunden kann Gelbsucht auftreten.

Bei Verdacht einer Aufnahme vom Xylit; Kaugummis fehlen, zerrissenes Bonbonpapier am Boden, Kuchen am Tisch ist verschwunden..... gleich eine Tierklinik aufsuchen, da jede Minute zählt.

Deshalb Süßigkeiten, Kaugummis und ähnliche Produkte die Xylit beinhalten gut und unerreichbar für unsere gefährdeten Haustiere aufbewahren.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

